

# Hölle versus Mittelerde, Season 3

## Die Rückkehr des Langhüpfers - Season Finale!!!!

Von Illythia

### Kapitel 15: "Attacken" oder "Wir werden alle sterben!!!"

So, heute wieder ein Chap, weil es bei Mexx so gut läuft.  
Also, jetzt kurz ein Dank an meine Musen und Betas.\*knuddel\*  
Hab keine Zeit, muss nämlich zur Theorie-.-

~~~~~

~ Methos' POV ~

Es war ein strahlender Morgen, leider konnte ich ihn nicht so ganz genießen...  
Mein Kater ließ es nicht zu, denn mein Gehirn schien ihm sehr bequem zu sein.  
Ach, warum musste der Wein auch so gut sein?  
Aber man gönnt sich ja sonst nichts.

Außerdem war die gestrige Debatte über die Taktiken auch anstrengend gewesen,  
wir brauchten einfach Entspannung. Na ja... zumindest Curanfin und ich. Glorfindel  
war danach sofort in sein Zelt gegangen, weil er anscheinend vom Ritt sehr müde war.

Der nette Elb aus Düsterwald hatte mich auch noch weiter über Glorfindel aufgeklärt  
und über seine Beziehung zu Daewen.  
'Ich sollte ihn mir mal vornehmen.'

"Aber ich finde, so ... verrückt erscheint er gar nicht", hatte ich gemeint.  
Mein Gesprächspartner lächelte nur schief und nippte an seinem Becher Wein.  
"Nun, ich habe diesbezüglich Gerüchte gehört, dass er in Lórien bei Heiler Hannielb  
Lector gewesen ist. Lord Elrond hat ihn dorthin geschickt, weil er so besessen von  
Daewen war."

Innerlich lachte ich mich schief. Wenn Curanfin nur wüsste, wie nah er damit lag,  
schließlich war Daewen ein Teufel.  
Na ja... es war jetzt also Mittag und die Elben machten sich daran unser Lager  
abzubrechen und weiter Richtung Rohan zu ziehen. Laut den Elben waren wir nicht  
mehr sehr weit entfernt davon.

'Hoffentlich.'

Wir hatten wenigstens sehr schnelle Pferde, das hieß es wäre möglich in 4 Tagen - wenn wir nonstop reiten würden - in Rohan ankämen.

Seufzend erhob ich mich von meinem Lager und machte mich frisch, schließlich wollte ich in Erfahrung bringen, wann wir aufbrechen würden.

Kaum hatte ich mein Zelt verlassen, rief auch schon Glorfindel nach mir. Als ich mich zu ihm umdrehte, winkte er mir strahlend zu.

'Was will der bloß?'

Meine Neugierde befriedigend, begab ich mich also zum blonden Balrogkiller.

"Was wollt ihr?"

"Oh, ihr seid aber direkt. Das gefällt mir", grinste Glorfindel.

"Mein Kopf schmerzt und ich bin müde, also raus mit der Sprache!"

"Gut, ich wollte mit euch über Daewen reden", gab er verlegen zu.

"Was gibt es da zu sagen? Ihr hattet eine sehr kurze Liaison und basta."

"Was? Woher wisst ihr...?"

"Ich habe meine Quellen. Außerdem bin ich der Mentor von Lilith, das heißt, ich muss alles in Erfahrung bringen, was ihr wiederfahren ist."

"Nun, dann wisst ihr auch, dass sie sich in einen Galadhrim namens Haldir verliebt hat, oder?", grinste er triumphierend.

DAS WAR DOCH NICHT MÖGLICH!!!! Vor lauter Schock riss ich meine Augen auf.

"Scheiße."

Der verdammte Gesichtsausdruck von Glorfindel ging mir auf die Nerven, so packte ich ihn an der Kehle.

"Ich würde mich nicht so weit vorwagen. Ihr seid ihr wie ein rüddiger Hund hinterher gerannt, also spart euch eure Kommentare! Ein Wort von mir an Liliths Vater, dass ihr seiner Tochter zu nahe gekommen seid und ihr würdet zu Tode gefoltert werden!"

Der blonde Vanya keuchte unter meinem Griff und versuchte sich herauszuwinden.

"Lasst es euch gesagt sein. Seid vorsichtig, was ihr sagt, denn ich werde mich nicht immer zusammen reißen können."

Mit diesen Worten ließ ich los und er griff reflexartig an seine Kehle und rang weiterhin nach Luft.

"Ihr seid eifersüchtig", keuchte er.

"Nein, ich bin ihr Mentor. Ich kümmere mich um ihr Wohlbefinden", entgegnete ich kalt und ging zu Curanfin, der mich schon erschrocken ansah.

"Was habt ihr getan?", fragte er aufgeregt.

"Das geht euch nichts an!"

"Ihr habt gerade den Seneschall Bruchtals gewürgt. Das geht mich etwas an!"

Ich musste seufzen. Natürlich wusste ich, dass er davon zu erfahren hatte, aber ich wusste noch nicht einmal, warum ich ihn wirklich gewürgt habe. War es aus Wut?

Ja, sicherlich, aber warum war ich wütend? Eifersüchtig war ich nicht, denn ich hatte ja meine Marlenwen. Was war es also? Der Schock vielleicht und dazu noch seine verdammte Arroganz?

Ja, das käme schon ran.

Leider mochte ich mein Gegenüber und wollte es mir nicht mit ihm verscherzen, deswegen erzählte ich ihm alles.

Er klopfte mir freundschaftlich auf die Schulter. "Ich verstehe. Aber das war noch lange kein Grund ihn zu würgen. Schon lange nicht, weil wir alle Krieger für die Schlacht brauchen. Also würde ich ihn eher die Haare färben, als umbringen, in Ordnung?"

"Ich versuche es", seufzte ich gespielt schmollend.

"Gut, dann haltet euch einfach so gut es geht, fern von ihm. Ich will, dass ALLE heil in Rohan ankommen. Macht euch bereit. Wir brechen in einer Stunde auf."

"Ja und Curanfin. Danke."

"Bitte", lächelte er und verließ mich um nach den Elben zu sehen.

Es schien wohl wirklich das beste zu sein, würden wir uns so gut es ging aus dem Wege gehen.

Um mir weitere Gedanken ersparen zu müssen, machte ich mich daran meine Sachen zusammen zu packen.

Bald sind wir da. Bald werden wir uns wiedersehen, Lilith.

~ in Helms Klamm ~

Weiterhin wurde entschieden, dass die Azubi-Zauberer mit Gandalf nach Minas Tirith reiten würden, denn die Stadt würde alle erdenkliche Hilfe brauchen, die ihr zur Verfügung stand. Denn so dumm-verfressen der Herr Tuk auch war, so hatte er doch das Glück gehabt, die Pläne des Dunklen Herrschers zu sehen.

Aragorn wäre natürlich am Liebsten gleich mit nach Gondor geritten, um Denethor zu sagen, wo es lang geht und WER hier der Mächtigere war. Immerhin war er Aragorn, Sohn Arathorns, Führer der Dunedain, Elessar, Estel, Elbenstein, Erbe Isildurs, König von Gondor usw... Leider wurde nichts aus den Plänen des zukünftigen Königs.

Gandalf hatte es ihm verboten und ihm Prügelstrafe angedroht bei Nichteinhaltung. Da musste sich Aragorn beugen, denn der alte Mann verstand es mit dem Krückstock umzugehen. Das hatte schon so mancher Rohirrim festgestellt, der den Fehler gemacht hatte, sich an Gandalf heranzuschleichen. Armer Waldhüpfen...

Doch bevor Cramwens Reise nach Gondor geschehen sollte, musste sie erst noch mit anderen reden. Zu allererst mit Lilith, wozu sich auch beide in Liliths Zimmer begaben und es sich auf dem Bett bequem machten.

Für kurze Zeit herrschte Stille.

"Du willst wirklich nach Gondor? Zu den unrasierten, unhygienischen, stinkenden,

verlausten... Menschen gehen?", fragte Daewen leicht verzweifelt.

Cramwen lächelte nur schief und kratzte sich am Kopf.

"Nun ja. Ich hab irgendwie das Gefühl, ich müsse da einfach hin. Außerdem muss doch jemand auf Pippin und Gandalf aufpassen. Wer weiß, was sie sonst anstellen."

Seufzend nickte Daewen, denn sie wusste, wie Recht ihre Freundin hatte. Schließlich hatte sie schon beide in Aktion gesehen. Das letzte Mal, als Pippin etwas angestellt hatte, war in Moria. Anschließend hatte sie ihren Bekannten getroffen und Gandalf war dann mit dem Balrog in die Tiefen gestürzt. Ach.

Und Gandalf. Ja, wo sollte man bei ihm anfangen? Wer weiß, was er alles angestellt hat, bevor so mancher Anwesender geboren wurde. Ihr reichte schon der Fakt, dass der werte Herr Gandalf passionierter Spieler und Trinker war. Kein Wunder also, dass die Azubi-Zauberer so geworden sind. Erstaunlich, dass sie überhaupt noch einen Funken Intelligenz besaßen, bei solch einer Ausbildung. Blinzelnd unterbrach Daewen ihre Gedanken.

"Ja, irgend jemand sollte auf sie Acht geben. Erstaunlich, dass sie überhaupt so lange überlebt haben!"

"Ja, mehr Glück als Verstand, wie es aussieht", grinste Hellcookie und Daewen musste anfangen zu lachen.

"Womit du eindeutig Recht hast. Aber Gil-galad gefällt es nicht, dass du gehst, genauso wenig Legolas."

"Pha, ich liebe Gil, aber ich lasse mir nicht mein Leben von ihm bestimmen. Genauso verhält es sich mit Legolas. Vielleicht ist es auch gar nicht mal so schlecht, ihm für eine gewisse Zeit aus dem Weg zu gehen."

Die Tochter des Teufels schloss ihre Augen und lehnte sich zurück.

"Hättest du jemals gedacht, du würdest dich in so ein Wesen verlieben?"

"Nein, nie", lachte Cramwen. "Aber ich bin trotzdem froh, dass es passiert ist. Du nicht auch, Lili?"

"Ja schon, jedoch bringt es Schwierigkeiten mit sich. Vater wird nie aufhören nach uns zu suchen und ich weiß ehrlich gesagt nicht, wie ich wählen würde."

Die teuflische Kekseline legte ihren Kopf gegen Daewens Schulter.

"Ich hoffe, wir werden nicht so schnell vor die Wahl gestellt, denn ich möchte es noch genießen. Ich hab ja endlich meinen EINEN getroffen, wenn auch durch seltsame Umstände."

Lilith musste auf einmal losprusten.

"Oh ja! Als Jurymitglied bei einem Contest."

"Warum hast du eigentlich damals nicht gesungen? Du hast doch so eine schöne Stimme."

"Ach, ich war zu faul und ich mag es doch nicht vor so großem Publikum aufzutreten."

"Ich hab mir einfach alle Anwesenden tot vorgestellt", erörterte Daewen nüchtern.

"WAS?", schrie Crami geschockt auf und hob ruckartig den Kopf, um ihre Freundin ansehen zu können.

"Ja. Das war ein Tipp von Kronos", zuckte Daewen mit den Schultern. "Methos hatte mir einmal vorgeschlagen, sich alle nackt vorzustellen. Aber das hätte nichts gebracht. Wenn ich mir Haldir und andere Elben unbedeckt vorgestellt hätte, wäre ich wohl gar nicht erst in der Lage gewesen aufzutreten."

Mit funkelnden Augen piekte Cramwen der Teufelin in die Seite.

"Ja ja. Vor lauter Sabber, oder?"

Daewen wurde rot und räusperte sich, doch wurde sie jeglicher Antwort enthoben, als es an der Tür klopfte.

Dankbar, und erleichtert ausatmend, rief Daewen dem Retter in der Not, einzutreten. Jener kam der Aufforderung sofort nach.

"Legolas", riefen beiden Dämoninnen voller Erstaunen aus.

"Daewen, würdest du uns bitte alleine lassen? Ich will mit Cramwen sprechen."

Seine Haltung war straff und sein Gesichtsausdruck neutral, fast schon ein wenig abwehrend.

Unsicher sah Daewen zwischen ihrer verblüfften Freundin und deren Ex hin und her bis der Keks nickte und sie schließlich das Bett und den Raum verließ.

Um ihre Verwirrung zu überspielen, stand Cramwen auf und schlenderte auf den Elben zu.

"Was führt dich zu mir, Legolas?"

"Wir haben einiges zu bereden."

TBC...

24.08.+25.08

~~~~~

@ all: Schön, dass es euch gefallen hat. Arminas ist halt ein Original, was?^^  
Und noch mal Sorry, weil ich nur allgemein antworte, aber es geht zeitlich nicht.

@ ChrLeeNA13666: Duhu, Arminas. Ich hab hier eine Nummer für dich.\*ihm ein Zettel reich\* \*eg\*

Arminas: \*rot\* Da-danke.\*verlegen\*

Du hast eine Verehrerin.

Arminas: \*kicher\*

@ Soph: Celeborn: \*schnurr\* Bis später.